

Halloween-Snacks ohne Backen

Mandarinen werden zu Kürbissen, Bananen zu Gespenstern. Zehn Minuten Arbeit, kein Ofen, kein Zucker – und der einzige Teller, der an Halloween wirklich leer wird.

ALTER	DAUER	MATERIAL	SAUEREI
ab 2 Jahren	unter 30 Min	Nur Haushaltsmaterial	gering

Das braucht ihr

☐ 4 Mandarinen

Nehmt Satsumas oder Clementinen. Je leichter sie sich schälen lassen, desto besser, denn das Schälen ist hier die Arbeit eurer Kinder. Kleine, feste Früchte stehen besser. Große, weiche fallen leicht um. Vier reichen für einen Teller. Wenn ihr mehr Gäste habt, stellt den Rechner oben auf 2x.

☐ 2 Bananen

Nehmt feste und eher grüne als reife Bananen. Eine zu reife Banane bleibt nicht stehen. Sie sackt zusammen, sobald sie zehn Minuten auf dem Teller war, und wird obendrein schneller braun.

☐ 1 Stange Staudensellerie

Ihr braucht ihn nur für die Kürbisstiele, eine Stange reicht für zwölf Mandarinen. Wenn ihr keinen mögt oder keinen habt, steckt ein Stück Lauchgrün, einen Stiel Petersilie oder eine dünne Gurkenscheibe hochkant ein.

☐ 30 g dunkle Schokodrops

Für die Gespenstergesichter. Kleine runde Drops halten besser in der Bananenfläche als Schokoladenstückchen mit Kanten. Rosinen gehen auch und sind die zuckerärmere Variante, sie sitzen aber weniger fest.

☐ 1 Spritzer Zitronensaft

Gebt ihn über die Bananenschnittflächen, damit sie nicht in zehn Minuten braun werden. Der Grund ist derselbe wie beim angeschnittenen Apfel. Wenn ihr wissen wollt, warum das wirkt, findet ihr die Erklärung im verwandten Beitrag unten.

☐ 1 scharfes Messer

Für die Bananen und die Selleriestiele. Das Schneiden übernimmt ihr Erwachsenen. Ein kleines, glattes Messer schneidet Banane sauberer als ein Sägemesser, das die Schnittfläche ausfranst.

☐ 1 Schneidebrett

Ein feuchtes Tuch darunter hält es an Ort und Stelle. Das klingt nach einer Kleinigkeit, macht aber den Unterschied zwischen einem ruhigen und einem rutschenden Brett.

☐ 1 flaches Holzbrett oder Tablett

Zum Anrichten. Flach ist wichtiger als groß: Auf einem tiefen Teller fallen die Bananengespenster gegeneinander, auf einer ebenen Fläche stehen sie.

So geht's

1 Mandarinen schälen Kind

Eure Kinder schälen alle Mandarinen **vollständig**, auch die weißen Fäden, die noch außen hängen. Genau diese Fäden machen aus einem Kürbis wieder eine Mandarine.

Bei diesem Schritt können sogar Zweijährige mitmachen, wenn ihr die Schale anreißt. Er ist auch der einzige, der wirklich Zeit kostet. Mit Kinderhänden brauchen vier Mandarinen gut **drei Minuten**.

2 Aus dem Sellerie werden Stiele Erwachsene

Schneidet die Selleriestange in Stücke von **etwa zwei Zentimetern**, quer durch die Stange und nicht der Länge nach. Die Stücke sind dann ungefähr so lang wie breit, eher ein gedrungener Klotz als ein Stäbchen. Wenn ihr sie länger schneidet, sehen sie aus wie ein Halm. Kürzere verschwinden in der Frucht.

Das Bild zeigt die Stücke neben einem fertigen Mini-Kürbis. Daran seht ihr die Größe am schnellsten. Der Stiel ragt nur etwa halb so hoch heraus, wie die Mandarine breit ist.

Wenn ihr die Stücke am dicken Ende der Stange schneidet, bekommt ihr breite Stiele, die wie ein echter Kürbisstiel aussehen. Am dünnen Ende werden sie schmal und knicken leicht. Die könnt ihr gut für die kleinsten Mandarinen nehmen.

3 Die Kürbisse bekommen ihren Stiel Kind

Eure Kinder drücken den Stiel mittig von oben in die Mandarine, dorthin, wo die Fruchtspalten zusammenlaufen. Dort ist eine kleine Vertiefung, der Sellerie rutscht wie von selbst hinein. **Fest andrücken** ist richtig, nur nicht durchstoßen. Ein gutes Stück soll noch herausschauen.

Ab jetzt sieht die Mandarine aus wie ein Mini-Kürbis, und bei Kindern ist der Effekt zuverlässig groß. Wenn ihr wollt, malt ihr mit einem Zahnstocher noch senkrechte Rillen in die Fruchtoberfläche. Dann ist sie einem Kürbis zum Verwechseln ähnlich. Der Zahnstocher wandert danach in den Müll und nicht auf den Teller.

4 Bananen-Gespenster Erwachsene + Kind

Schält die Bananen und halbiert sie quer. Dann stellt ihr die Hälften mit der Schnittfläche nach oben auf. Das runde Ende steht von allein. Manchmal fällt trotzdem eine um, dann schneidet ihr unten eine dünne Scheibe gerade ab.

Beträufelt sie kurz mit Zitronensaft. Dann kommen die Gesichter: **zwei Drops als Augen, einer als Mund**, mit der flachen Seite voran in die weiche Fläche gedrückt. Je weiter die Augen auseinanderstehen, desto erstaunter schaut das Gespenst. Diesen Teil übernehmen eure Kinder, und er dauert länger, als ihr denkt. Jedes Gesicht wird nämlich dreimal umgestellt.

5 Anrichten Kind

Eure Kinder stellen alles auf ein flaches Brett, Kürbisse und Gespenster gemischt statt nach Sorten sortiert, so wie auf dem Bild. Zwischen die Reihen passt gut eine kleine Schale mit den übrigen Drops. Dann haben auch die Kinder etwas zu naschen, die das Obst zuerst nur anschauen wollen.

Der Teller hält **etwa eine Stunde**, danach werden die Bananen weich und die Gespenster schief. Ihr richtet ihn also besser kurz vor dem Besuch an und behaltet die Hälfte der Bananen in Reserve. Nachschub ist in zwei Minuten gemacht.

Gelingt sicher

Warum der Teller leer wird und die Süßigkeitenschüssel nicht

An einem Abend voller Angebote greifen Kinder nach dem, was am wenigsten Erklärung braucht. Eine geschälte Mandarine mit Stiel ist genau das. Eure Kinder sehen sofort, was es ist, sie liegt in der Hand und ist in drei Bissen weg. Euer Aufwand fließt hier also in die Sichtbarkeit und nicht in den Geschmack. Und genau die entscheidet, wenn Obst neben Schokolade steht.

Zitronensaft gegen braune Bananen

Angeschnittenes Obst wird braun, weil ein Enzym in der Frucht mit dem Luftsauerstoff reagiert. Der Zitronensaft bringt Vitamin C mit, das selbst mit dem Sauerstoff reagiert und der Frucht damit zuvorkommt.

Deshalb hilft reines Wasser nicht, Zitrone aber schon. Wenn ihr das mit euren Kindern sehen wollt, beträufelt eine Bananenhälfte und lasst eine ohne. Nach zwanzig Minuten stellt ihr beide nebeneinander.

Was noch geht, ohne dass es kitschig wird

Ihr könnt Käsewürfel mit einem Schnittlauchhalm quer hindurch dazulegen. Halbierte Weintrauben, in eine Schale mit Naturjoghurt gesetzt, werden zu „Monsteraugen“. Gurkenscheiben dienen als Untersetzer für die Bananen. Es bleibt immer dieselbe Idee: Normale Lebensmittel bekommen ein Gesicht oder einen Stiel. Was sich nicht mit einem Handgriff machen lässt, lohnt an diesem Abend nicht.

Der Abend danach

Übrige Mandarinen-Kürbisse könnt ihr nicht aufheben. Der Sellerie welkt, und die Frucht trocknet an der Einstichstelle. Die Bananenhälften halten genauso wenig. Legt den Teller also lieber nicht doppelt an. Zweimal fünf Minuten Arbeit sind besser als ein halber Teller, der am Morgen in den Müll geht.

Sicherheitshinweise

- Schokodrops, ganze Weintrauben und Mandarinspalten sind kleine, runde, glatte Lebensmittel – genau die Form, an der Kinder am häufigsten ersticken. Nach Würstchen und Bonbons stehen ganze Weintrauben auf Platz drei dieser Liste, und die Luftröhre eines kleinen Kindes ist kaum breiter als ein Trinkhalm. Für Kinder unter fünf Jahren werden Trauben und Kirschtomaten geviertelt, Mandarinspalten halbiert, und Schokodrops bekommen sie gar nicht. Beim Essen bleibt jemand am Tisch.
- Keine Zahnstocher und keine Spieße auf dem Teller. Sie sind an einem Abend, an dem im Halbdunkel gegessen und gerannt wird, die naheliegendste Verletzungsquelle – und für den Effekt gar nicht nötig, weil Mandarinen und Bananen von allein stehen. Wenn der Zahnstocher zum Rillenziehen benutzt wird, wandert er danach direkt in den Müll.
- Das Messer gehört den Erwachsenen. Bananen sehen weich aus, aber die Klinge rutscht auf der glatten Schale ab, und Selleriestangen sind faserig und zäh – beides sind Schnitte, die typischerweise in die haltende Hand gehen, nicht ins Lebensmittel.
- Kinder unter einem Jahr bekommen keine Schokolade. Und unabhängig vom Alter gilt: Obst vorher waschen, auch das, was geschält wird – beim Schälen wandert die Hand von der Schale an die Frucht.
- Wer den Teller schon nachmittags vorbereitet, stellt ihn bis zum Abend in den Kühlschrank und deckt ihn ab. Geschältes Obst, das stundenlang offen im warmen Zimmer steht, ist kein Grusel-Effekt, sondern schlicht nicht mehr gut.

Bitte selbst einschätzen: Wir recherchieren jede Idee sorgfältig und prüfen sie vor der Veröffentlichung. Wie geübt euer Kind ist und wie es bei euch zu Hause aussieht, können wir aber nicht wissen: Die Aufsicht und die Entscheidung, ob eine Idee zu eurem Kind passt, liegen bei euch. Dass etwas gelingt, können wir nicht garantieren. Es gelten unsere AGB, weekend-willi.de/agb.